

SCHÜLER



Barlachstadt
Güstrow

Güstrower Stadtanzeiger

Amtliche Bekanntmachungen | 1. März 2016

UND DER KLANG DER BILDER

6. März bis 22. Mai 2016, täglich von 11 bis 17 Uhr

69 m²
Wohlfühlen

3-Raum-Wohnung | F.-Engels-Straße 19

- IV. OG, Balkon, Hauswirtschaftsraum
- großes Tageslichtbad mit Badewanne
- Übernahme der Einbauküche möglich
- Miete 340 € + 160 € NK

v: 87,0 kWh/ (m²a), FW, Bj.1978

WGG | Gleviner Straße 30 | 18273 Güstrow | 03843 750-0



Bekanntmachungen der Barlachstadt Güstrow

Aus dem Beschlussprotokoll der Sitzung der Stadtvertretung am 10.12.2015:

Öffentlicher Teil:

Beschluss Nr.: VI/0310/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.12.2015 folgende Änderung in der Besetzung der Gesellschafterversammlung des Natur- und Umweltparkes Güstrow gGmbH

Mitglied alt: Eike Weinert

Mitglied neu: Uwe Burckhardt

Beschluss Nr.: VI/0318/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.12.2015 die Ergänzung zum Zukunftskonzept der GLC Glücksburg Consulting AG zur Neuausrichtung der OASE in Güstrow vom 20.11.2015 in der Variante „Basis Case erweitern“. Zusätzlich ist eine Attraktivierungsmaßnahme, wie z. B. eine Rutsche für Kinder und Jugendliche zu realisieren bis zu einer Investitionssumme von maximal 350.000,00 €. Die Auswahl und Abstimmung dieser Maßnahme wird der Gesellschafterversammlung der Oase Güstrow GmbH übertragen.

Beschluss Nr.: VI/0283/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt gemäß § 28 Abs. 1 der EigVO M-V in ihrer Sitzung vom 10.12.2015 den Jahresabschluss des Städtischen Abwasserbetriebes Güstrow für das Jahr 2014:

1. das Jahresergebnis 2014 mit einem Gewinn in Höhe von 637.400,28 € festzustellen,
2. den Jahresgewinn in Höhe von 637.400,28 € in die Gewinnrücklagen einzustellen.

Beschluss Nr.: VI/0284/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.12.2015 der Betriebsleitung des Städtischen Abwasserbetriebes Güstrow für das Wirtschaftsjahr 2014 Entlastung zu erteilen.

Beschluss Nr.: VI/0282/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.12.2015 den Wirtschaftsplan 2016 des Städtischen Abwasserbetriebes Güstrow.

Beschluss Nr.: VI/0281/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.12.2015 die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Barlachstadt Güstrow.

Im Jahr 2016 wird

- bei der zentralen Schmutzwasserbeseitigung die Überdeckung des Jahres 2014 zu 50 % ausgeglichen (siehe Seite 23 und 29 der Kalkulation),
- bei der zentralen Niederschlagswasserbeseitigung die Überdeckung des Jahres 2014 zu 50 % ausgeglichen (siehe Seite 31 und 37 der Kalkulation) und
- bei der dezentralen Abwasserbeseitigung die Unterdeckung des Jahres 2014 zu 50 % ausgeglichen (siehe Seite 43 und 44 der Kalkulation).

Die Gebührenkalkulation wird zur Kenntnis genommen und gebilligt.

Beschluss Nr.: VI/0275/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.12.2015 die 8. Änderung der Straßenreinigungssatzung der Barlachstadt Güstrow vom 9. November 2007.

Beschluss Nr.: VI/0274/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.12.2015 die 9. Änderung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung der Barlachstadt Güstrow vom 9. November 2007. Die Gebührenkalkulation wird gebilligt und zur Kenntnis genommen.

Beschluss Nr.: VI/0219/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.12.2015 auf der Grundlage der Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes 2015 (ISEK) [Anlage 2], die Gebietserweiterung des Stadtumbaugebietes Bärstammweg und die Umbenennung in Stadtumbaugebiet Weststadt gemäß § 171 b Abs. 1 BauGB.

Die Gebietsabgrenzung ergibt sich aus Anlage 1, die Bestandteil des Beschlusses ist.

Beschluss Nr.: VI/0272/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.12.2015 die neue Straße (bestehend aus: Planstraße A und Planstraße B) im Wohngebiet am Pfahlweg als Inlenseeblick zu benennen.

Nichtöffentlicher Teil:

Beschluss Nr.: VI/0278/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.12.2015 den Erbbauzins für das Grundstück Gemarkung Güstrow, Flur 76, Flurstücke 39/2 und 41/1 festzusetzen und den bestehenden Erbbaurechtsvertrag um diese Festsetzung ab dem 01.01.2016 zu ergänzen.

Beschluss Nr.: VI/0279/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.12.2015 den Erbbauzins für das Grundstück Gemarkung Güstrow, Flur 76, Flurstück 35 festzusetzen und den bestehenden Erbbaurechtsvertrag um diese Festsetzung ab dem 01.01.2016 zu ergänzen.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Dienstag, 15. März 2016

Dienstag, 19. April 2016

jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr

Eine Anmeldung im Vorzimmer des Bürgermeisters bei Frau Bartock, Telefon 769-101, erleichtert uns die Planung und erspart Ihnen Wartezeiten.

Darüber hinaus können Sie auch außerhalb der Bürgersprechstunde einen Termin vereinbaren.

Der Güstrower Stadtanzeiger - eine Zeitung der Stadt für ihre Bürgerinnen und Bürger!

Beschluss Nr.: VI/0295/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 10.12.2015 die Erteilung einer Beleihungsvollmacht für das Grundstück in Güstrow, Flur 13, Flurstück 2/3.

Beschluss Nr.: VI/0311/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt auf ihrer Sitzung am 10.12.2015 den Verkauf folgender Grundstücke im Baugebiet „Hengstkoppelweg“.

Baugrundstück	Größe, Flur, Flurstück
Nr. 4	690 m ² , Flur 10, Flrst. 190
Nr. 9	713 m ² , Flur 10, Flrst. 192
Nr. 10	756 m ² , Flur 10, Flrst. 193
Nr. 13	751 m ² , Flur 10, Flrst. 194
Nr. 24	507 m ² , Flur 10, Flrst. 178/2

Beschluss Nr.: VI/0312/15

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow bestätigt in ihrer Sitzung am 10.12.2015 die Eilentscheidung des Hauptausschusses VI/0306/15 nach § 35 Abs. 2 i. V. mit § 22 KV M-V zur Finanzierung und Förderung der Kita „Bärenhaus“ des DRK Kreisverbandes Güstrow e. V. vom 26.11.2015.

Sitzungstermine

17.03.2016, 18:00 Uhr - Hauptausschuss
31.03.2016, 18:00 Uhr - Stadtvertretung
28.04.2016, 18:00 Uhr - Hauptausschuss

Einladung und Tagesordnung werden eine Woche vor dem Sitzungstermin durch Veröffentlichung auf der Homepage der Barlachstadt unter www.guestrow.de - im Ratsinformationssystem - öffentlich bekannt gegeben.

Fischereischeinprüfungen bei der Barlachstadt Güstrow am 21. März und 18. April 2016

Die Barlachstadt Güstrow, Bürgerbüro gibt bekannt, dass Prüfungen zur Erlangung des Fischereischeins unter Vorbehalt am 21. März und 18. April 2016 jeweils um 16:00 Uhr in Güstrow, Markt 1, im Stadtvertreteraal durchgeführt werden.

Entsprechend der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 (GVOBl. Nr. 13 S. 416) ist folgendes zu beachten:

1. Interessenten, die an der Prüfung teilnehmen möchten, melden sich bitte schriftlich, spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin bei der Barlachstadt Güstrow, Bürgerbüro, Markt 1, 18273 Güstrow an.
2. Das Anmeldeformular ist unter www.guestrow.de im Internet abrufbar oder im Bürgerbüro der Barlachstadt Güstrow erhältlich.
3. Für den Fall, dass der Antragsteller minderjährig ist, ist die Einwilligung des gesetzlichen Vertreters vorzulegen.

Güstrow, 1. Februar 2016



Schuldt, Bürgermeister

Hinweis:

Vorbereitungskurse zu diesen Fischereischeinprüfungen führt der Kreisangelverband Güstrow e.V. durch.

Telefon: 03843 687230 Herr Timm

Widerspruchsrecht zu Melderegisterauskünften in besonderen Fällen

Gemäß § 50, Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 03.05.2013 (veröffentlicht im BGBl. I S. 1738), in der derzeit gültigen Fassung, weist die Meldebehörde darauf hin, dass jeder Betroffene das Recht hat, der Weitergabe seiner Daten zu widersprechen

- A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr
Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 Satz 1 BMG in Verbindung mit (i. V. m.) § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Soldatengesetzes widersprechen.
- B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG i. V. m. § 42 Abs. 2 BMG widersprechen.
- C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i. V. m. § 50 Abs. 1 BMG widersprechen.
- D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i. V. m. § 50 Abs. 2 BMG widersprechen.
- E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage
Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG i. V. m. § 50 Abs. 3 BMG widersprechen.

Durch die Meldebehörde der Barlachstadt Güstrow werden keine Auskünfte erteilt, wenn der Betroffene bei der Anmeldung oder spätestens 3 Monate vor der beantragten Melderegisterauskunft dieser Auskunft widersprochen hat.

Der Widerspruch kann bei der Meldebehörde, im Bürgerbüro, Markt 1, 18273 Güstrow, schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Güstrow 1. März 2016

Barlachstadt Güstrow
Der Bürgermeister
Meldebehörde

Hinweis:

Formulare dazu finden Sie in Internet unter <http://www.guestrow.de/buerger-verwaltung/formulare-antraege/>

Gesprächstermine mit dem Präsidenten

Der Präsident der Stadtvertretung Güstrow,
Herr Torsten Renz, steht Ihnen für Fragen
und Anliegen gern zur Verfügung.

Vereinbaren Sie bitte einen Gesprächstermin unter
Telefon 769-114 oder -116 im Büro der Stadtvertretung!

Bekanntmachung

Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2014 der Abwasser Parum GmbH

Die Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2014 der Abwasser Parum GmbH nach § 73 KV M-V in Verbindung mit § 14 KPG M-V erfolgt entsprechend § 11 der Hauptsatzung der Barlachstadt Güstrow im Internet auf der Homepage der Barlachstadt Güstrow unter der Adresse www.guestrow.de/ortsrecht-oeffentliche-bekanntmachungen/.

Der Jahresabschluss liegt vom 21.03.2016 bis 04.04.2016 im Bürgerbüro der Barlachstadt Güstrow, Markt 1, aus.

Die Einsicht ist für jedermann während der Sprechzeiten möglich.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Montag	08:00 - 12:30 Uhr	
Dienstag	08:00 - 12:30 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:30 Uhr	
Donnerstag	08:00 - 12:30 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:30 Uhr	

Berichterstattung zu Themen aus Einwohnerversammlungen

Ortsteil Klueß

Zur besseren Erkennbarkeit der Grundstückszufahrten an der Krakower Chaussee hat die Barlachstadt 2 Straßennamensschilder aufgestellt.

Im Birkenweg prüfte die Verwaltung gemeinsam mit den Entorgern, ob durch das Parken in der Straße eine Beeinträchtigung der Müllabfuhr vorliegt. Der Sachverhalt wurde nicht bestätigt.

Über die Absenkung der Gullideckel in der Teterower Chaussee wurde das Straßenbauamt informiert.

Die Errichtung eines Fußgängerüberwegs in der Teterower Chaussee ist wegen der zu geringen Anzahl von Fußgängern nicht möglich. Die Errichtung einer Bedarfsampel wird weiter geprüft.

Zur Durchführung des Ortsteilfestes - 700 Jahre Klueß - im Jahr 2016 haben erste Abstimmungen stattgefunden.

Ortsteil Suckow

Auf Wunsch der Bürger fanden mehrere Geschwindigkeitskontrollen statt. Weitere Kontrollen sind angekündigt.

Bei Überprüfungen der Nutzung des Radweges nach Güstrow durch den Kommunalen Ordnungs- und Sicherheitsdienst der Barlachstadt konnten keine Feststellungen zur Nutzung durch Motorrad-, Quad- und Autofahrer gemacht werden. Gern nimmt die Verwaltung konkrete Hinweise zu rechtswidrigen Nutzungen entgegen.

Wohngebiet Bärstammweg

Auch im Wohngebiet Bärstammweg wurden auf Wunsch der Anwohner Geschwindigkeitsüberprüfungen durchgeführt. In der Straße Großer Kraul fand eine Überprüfung der Regenentwässerung statt. Dabei wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Ein Grundstückseigentümer in der Straße Klötterpott wurde aufgefordert seinen Pflichten nachzukommen und den Randstreifen an seinem Grundstück gem. Straßenreinigungssatzung der Barlachstadt Güstrow in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen.

STÄDTISCHE GALERIE WOLLHALLE

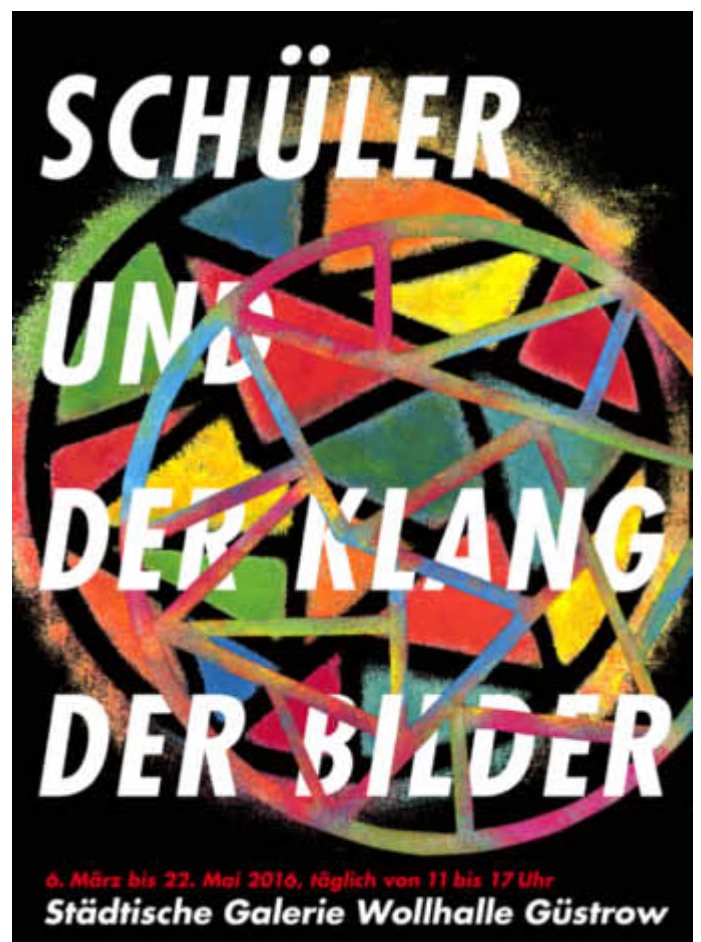
„Schüler und der Klang der Bilder“

Am Sonnabend, dem 5. März 2016, wird um 15:00 Uhr eine neue Ausstellung in der Städtischen Galerie Wollhalle in Güstrow eröffnet.

Die 7. Biennale „Schüler und der Klang der Bilder“ zeigt ausgewählte bildnerische Arbeiten, die im Kunstunterricht an Schulen im Landkreis Rostock entstanden sind.

Die Schülerinnen und Schüler beschäftigten sich u. a. mit dem Phänomen der Synästhesie. Ausgehend von parallelen Begriffen in der bildenden Kunst und der Musik, wie Ton, Klang, Harmonie und Dissonanz, haben die jungen Leute Farben und Formen für Gehörtes auf das Papier gebracht. In grafischen Notationen visualisieren sie Geräusche und vertonten diese wiederum in verschiedenen Variationen. In der Ausstellung sind ebenso Klangobjekte zu sehen, die die Besucher unbedingt benutzen sollten! So manches (ausgediente) Musikinstrument wurde zu einem Objekt umgewandelt und damit die Grenze vom Design zur Plastik überschritten. Musikstücke inspirierten einige zu Stücken der Haute Couture. Der Arbeitsprozess wurde jeweils begleitet von einer Auseinandersetzung mit der Kunst der Moderne, insbesondere der abstrakten bzw. konkreten Kunst - Franz Marc, Wassily Kandinsky und auch John Cage. Aber auch „klassische“ Arbeiten sind zu sehen, so zum Beispiel zeichnerische Studien von Musikinstrumenten und farbige transparente Fensterentwürfe nach mittelalterlichen Vorbildern.

Die Ausstellung ist durch einen Kunstkurs der Jahrgangsstufe 11 am John-Brinckman-Gymnasium unter Anleitung von Irene Heinze (Kordinatorin Kunst im Landkreis) vorbereitet, gestaltet und dokumentiert worden. Die jungen Leute bieten Führungen an. Es erscheint ein Katalog zur Ausstellung, der methodische Notizen der teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrer und Bildmaterial enthält.



Kinderlesung und Samstagsöffnung

Bei der Kinderlesung am 3. März geht es um die "Hasenschule" - kurz vor Frühlingsbeginn im März erwarten die Kinder wieder fröhliche Geschichten im Kinderraum der Uwe Johnson-Bibliothek. Zum Abschluss der Kinderlesung-Saison lesen dann am 2. April gleich drei Lesepaten mit dem Motto „Es grünt so grün“. Die Bibliothek ist an beiden Tagen von 10 - 13 Uhr für das Ausleihen von Geschichten, Wissenswertem, Filmen und Spielen geöffnet.

Sonnabend, 05.03.2016 und 02.04.2016
jeweils 10:30 Uhr
der Eintritt ist frei

„Transsilvanien“ Reisereportage mit Jan Hübler

Ein Abend zum Eintauchen in eine sagenumwobene Landschaft. In Siebenbürgen scheint die Zeit vielerorts noch stehen geblieben zu sein. Ortschaften mit Wasserversorgung über Ziehbrunnen, Kuhherden auf Dorfstraßen und auf Hofbänken schwatzende Mütterchen vermitteln Muße. Daneben zeugen einmalige Trutzburgen und Städte wie Schäßburg, Kronstadt und Hermannstadt von der Vergangenheit. Der Dresdner Reisejournalist Jan Hübler hat mit bestechenden Bildern eine aktuelle Bestandsaufnahme dieses Landes vorgelegt, das zwischen Pferdefuhrwerk und Porsche den Spagat zu meistern versucht.

Donnerstag, 17.03.2016, 19:30 Uhr
Eintritt 8,00 €

„Verloren im Paradies“ Elmar Faber berichtet aus seinem Verlegerleben

Von 1983 bis 1992 stand er an der Spitze des Aufbau-Verlages Berlin und Weimar. Während er den größten belletristischen Verlag der DDR leitete, lernte er die Größen der ostdeutschen Schriftsteller kennen, viele verlegte er selbst, darunter Christoph Hein und Christa Wolf, Erwin Strittmatter, Wolfgang Hilbig und Heiner Müller. Fabers Bedeutung als deutscher Verleger ist in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts wohl nur mit der von Siegfried Unseld, dem Verleger Johnsons und Literaturmachers der alten Bundesrepublik, zu vergleichen.

Am Vorabend zum Welttag des Buches kommt Elmar Faber und berichtet aus seinem Verlegerleben. Ein scharfer Blick auf ein halbes Jahrhundert deutscher Geistesgeschichte erwartet die Zuhörer, gleichzeitig ein Bericht über die politischen Widrigkeiten des Verlegens wie auch über die Verrücktheiten der Schriftsteller ... Nicht verpassen!

Freitag, 22.04.2016, 19:00 Uhr
Eintritt 6,00 €

„Nirgendwo ist der Himmel so offen“

Eine musikalisch-literarische Reise durch Mecklenburg-Vorpommern unternehmen die Schriftstellerin, Ditte Clemens, und der Komponist, Gerald Uhlendorf. Mit individuellen Texten und Tönen wird von einer außergewöhnlichen Stadt, die den Beinamen "Klein Paris" trägt, vom schönsten Altweibersommer auf der Insel Rügen, vom Scheidungscafé und vom Wesen der Menschen im Land erzählt. Außerdem gibt es noch gratis einen Beipackzettel für die unbedenkliche Einnahme von Mecklenburg und lustige Episoden.

Der Abend findet im Rahmen von regio:polis statt, einem mehr-tägigen Festival in Rostock und Umgebung, das die Vielfältigkeit der Kunst- und Kulturszene in der Regiopolegion Rostock sichtbar macht.

Freitag, 29.04.2016, 19:00 Uhr
Eintritt 5,00 €

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag, Dienstag,	10:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag, Freitag	10:00 - 14:00 Uhr
Mittwoch	
Oktober - April jeder 1. Samstag	10:00 - 13:00 Uhr

Barlachstadt
Güstrow

Elmar Faber

Verloren im Paradies

22.04.2016 • 19.00 Uhr

in der Uwe Johnson-Bibliothek

Anekdoten aus einem Leben für die Literatur
 oder: Warum Autoren alle verrückt sind ...

Eintritt 6,- €

Uwe Johnson-Bibliothek • Am Wall 2 • 18273 Güstrow • Tel.: 03843 769 460

Lange Straße 12 - ein weiteres vom Verfall bedrohtes Gebäude am Rande der östlichen Altstadt kann gerettet werden

Von den in Sanierung befindlichen Objekten innerhalb des Güstrower Altstadtkerns wird das Augenmerk diesmal auf das eher unscheinbare ehemalige Wohn- und Geschäftshaus Lange Straße 12 gerichtet, dessen Erhalt in den letzten Jahren aufgrund des maroden Zustandes oftmals in Frage gestellt werden musste. Wie man jedoch an den aktuellen Bauaktivitäten erkennen kann, ist der jetzige Eigentümer bestrebt, die noch vorhandene historische Bausubstanz zu erhalten und dieses Gebäude mit neuem Leben zu erfüllen.

Das traufständige zweigeschossige verputzte Fachwerkhaus stammt in seiner Grundsubstanz aus dem 17. Jahrhundert. Ein aktuelles dendrologisches Gutachten vom März 2015, erstellt von Herrn Dr. Schöfbeck aus Schwerin, belegt die ungefähre Erbauungszeit. Das ursprüngliche Gebäude war ein Fachwerkhaus ohne Vorsprünge. Das weitgehend erhaltende, zugehörige Dachwerk aus einheimischem Holz konnte auf 1678 datiert werden, so dass man von einer Errichtung des Hauses im Jahre 1679 oder kurz darauf ausgehen kann. Auf der nördlichen Grundstücksseite befindet sich noch ein stark entkernter Kemladen aus der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts, unter dem sich ein Gewölbekeller befindet. Das Gebäude wurde in seiner Geschichte mehrfach umgebaut. Anfang des 20. Jahrhunderts erhielt es sein jetziges Aussehen.

übergangen. Die Gebäudesubstanz war zu diesem Zeitpunkt in einem sehr schlechten Bauzustand, so dass die festgestellte Gefährdung der öffentlichen Sicherheit durch sofortige Sicherungsmaßnahmen beseitigt werden musste. Die Barlachstadt Güstrow stand vor der Entscheidung, das vom Verfall bedrohte Gebäude abzurechen oder noch ein letztes Mal zu versuchen einen Investor zu finden, der den Abgang des alten Gebäudes verhindert.



Straßenansicht 2014



Ansicht Lange Straße 12 und 13 in den 60er-Jahren

Die Barlachstadt Güstrow ist mit Zuordnungsbescheid vom 27.07.1995 Eigentümer des Grundstückes geworden. Seitdem hat die Stadt mehrfach den Versuch unternommen, diese Immobilie mit einer Sanierungsverpflichtung zu privatisieren. Da keiner der Erwerber seinen Verpflichtungen nachkam, ist 2014 das Grundstück wieder in den Besitz der Barlachstadt Güstrow



Ansicht des Kemladen 2014

Der nochmalige Verkauf im letzten Jahr brachte die entscheidende Wende für das bereits stark beschädigte Gebäude. Um keine Zeit zu verlieren, hat der neue Eigentümer, der fachliche Kompetenz und Feingefühl im Umgang mit historischen

Impressum

Erscheinungsweise:	8 x im Kalenderjahr, in den Monaten Februar, März, Mai, Juni, August, September, November und Dezember
Erscheinungstag:	1. Kalendertag des Monats
Bezugsbedingungen:	verteilt an alle Haushalte der Barlachstadt Güstrow, im übrigen Einzelwerb (kostenlos), Abonnement gegen Erstattung der Versandkosten nur beim Herausgeber
Herausgeber:	Stadtverwaltung Güstrow, Der Bürgermeister, Markt 1, 18273 Güstrow
Redaktion:	Karin Bartock, Telefon 03843 769-101, karin.bartock@guestrow.de
Anzeigen, Druck, Verteilung:	Verlag+Druck LINUS WITTICH KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, 039931 579-0
Bildnachweis:	S. 6, 7, 9: Barlachstadt Güstrow, S. 12: Barlachstadt Güstrow, Jürgen Schmidt
Auflage:	17.000 Exemplare
Alle Rechte liegen beim Herausgeber.	

Bauten mitbringt, gleich nach dem Kauf des Grundstückes die Planung vorangetrieben, so dass mit der Sanierung schon im Oktober begonnen werden konnte. Bevor es mit den eigentlichen Arbeiten losging, mussten erst die einzelnen Gebäudeebenen aufgrund fehlender Fußböden und statischer Schwachpunkte begehbar gemacht und die erhaltenswerte Bausubstanz durch entsprechenden Witterungsschutz gesichert werden. Die Ausbau- und Sanierungsarbeiten gehen zügig voran und werden voraussichtlich im Mai 2016 abgeschlossen sein.



Bauarbeiten im Hofbereich am 13.01.2016



Bauarbeiten am Kendladen, aufgenommen am 13.01.2016

Das Hauptgebäude sowie der rückwärtige Kendladen sollen unter grundsätzlichem Erhalt der Bausubstanz und entsprechend den heutigen Wohnbedürfnissen zu einem Wohnhaus mit 5 Wohnungen umgebaut und saniert werden. Dabei wird das Treppenhaus so verlegt, dass eine gemeinsame funktionale Erschließung beider Gebäudeteile geschaffen werden kann. Die geplanten Wohnungszuschnitte mit den in allen Wohnungen vorgesehenen Freisitzen werden den Wohnungsmarkt in der Altstadt durch interessante und individuelle Wohnungen ergänzen

Nach Abschluss der Bauarbeiten wird das historische Straßenbild der Langen Straße um ein weiteres hochwertig saniertes Gebäude bereichert werden.

Für die Sanierung des Objektes werden rund. 640.000 € Baukosten veranschlagt, die mit rd. 285.000 € durch Städtebaufördermittel unterstützt werden sollen.

DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN FAUSTBALL
Jugend U14 männlich

Samstag, 19.03.2016
ab 9:00 Uhr: Eröffnung, Vorrunden

Sonntag, 20.03.2016
ab 9:00 Uhr: Qualifikationen, Platzierungen,
ab 12:00 Uhr: Finalrunde

Sport- und Kongresshalle Güstrow

Es wird eingeladen zum Gottesdienst am

Weltgebetstag
am Freitag, dem 4. März 2016

Frauen aus Kuba haben in diesem Jahr den Gottesdienst vorbereitet. Und Frauen aller Konfessionen in der ganzen Welt gestalten diesen ökumenischen Tag und laden ein unter dem Thema:

Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf

In Güstrow wird der Gottesdienst stattfinden:
um 19:30 Uhr in der Katholischen Kirchgemeinde in der Grünen Straße.

Danach wird eingeladen
zu Kostproben landestypischer Küche

8. VR-OSTERLAUF
26.03.2016 IN GÜSTROW

Programmablauf

16:30 Uhr Bambini-Lauf für Kinder bis 6 Jahre und ein buntes Programm mit dem Osterhasen

17:00 Uhr 8. VR-Osterlauf
Walking und Staffellauf 4 x 2,5 km

ab 18:30 Uhr Siegerehrung und Nudelparty

ab 21:00 Uhr KneipenKultTour in der Güstrower Innenstadt

Laufen für einen guten Zweck

2,00 € des Startgeldes sowie die gesamten Einnahmen aus dem Nudelverkauf durch den Rotary-Club werden an Kinder und Hilfsprogramme in der Dritten Welt gespendet.

Start und Distanzen

Gestartet wird wieder vor dem Hotel am Schlosspark und gelaufen werden vier Runden (10 km) bzw. zwei Runden (5 km) oder 4 x 2,5 km als Staffel.

Anmeldung

Schriftlich oder online bis zum 19. März 2016

- Ausgabe der Startunterlagen ab 15:00 Uhr
- Nachmeldungen ab 15:00 Uhr vor Ort (zzgl. 3,00 €)

Auszug aus dem Informationsbericht des Bürgermeisters zur Stadtvertretersitzung am 18.02.2016

AG Einzelhandel/Dienstleistung

Die AG Einzelhandel/Dienstleistung lädt am 24. Februar 2016 alle Innenstadthändler zu einer Versammlung in das Güstrower Bürgerhaus ein. Themen sind u. a. ein Rückblick auf die Aktivitäten im Jahr 2015 und ein Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen im Jahr 2016 sowie die Vorstellung des M-V Tages 2016. Den Güstrower Einzelhändler werden die Terminvorschläge für das Brunnenfest am 8. Mai 2016 und für die Einkaufsnacht am 17. September 2016 unterbreitet.

Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes“

Die Barlachstadt Güstrow hat in dem bundesweiten Wettbewerb der Oskar-Patzelt-Stiftung für den „Großen Preis des Mittelstandes“ die Unternehmen NAWARO BioEnergie Park Güstrow GmbH und die Stieblich Hallenbau GmbH nominiert. Mit dem Preis werden jährlich drei Preisträger und fünf Finalisten als erfolgreichste mittelständische Unternehmen ausgezeichnet.

Fortschreibung Einzelhandelskonzept

Der Abschlussbericht zur Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes durch das beauftragte Büro Stadt + Handel liegt nun im Entwurf vor und wird derzeit von der Stadtverwaltung geprüft.

Uwe Johnson-Bibliothek

Die Jahresstatistik der Uwe Johnson-Bibliothek liegt vor. Hervorzuheben ist der Anstieg der Entleihungen von 86.029 auf 99.368. Die Kennzahlen für die Qualitätskriterien der Landesförderung wurden erreicht. Die schon für den Start der Onleihe im November geplante Schaltung des WLAN in der Bibliothek wurde nun zum Februar 2016 realisiert. Eine Schülergruppe des John-Brinckman-Gymnasiums hat in der Projektwoche im Januar eine Bibliothekseinführung mittels QR-Codes (mit Mobilgeräten abrufbar) erarbeitet.

Thomas-Müntzer-Schule

Die benötigten Unterlagen für den EFRE-Fördermittelantrag konnten fristgerecht zusammengestellt werden. Am 08.02. hat ein Vorgespräch mit dem Betrieb für Bau und Liegenschaften (BBL) des Landes M-V in Vorbereitung der baufachlichen Prüfung stattgefunden. In Abstimmung mit dem BBL werden nun bis 15.06.2016 die Dokumente für die baufachliche Prüfung der Antragsunterlagen zusammengestellt.

Stahlhof

Die Abbrucharbeiten auf dem Stahlhofgelände wurden Ende des Jahres 2015 beendet, sodass Anfang Januar 2016 die Übernahme der Fläche durch die Stadt erfolgen konnte.

Einführung eines Dokumentenmanagementsystems (DMS)

Die Verwaltung trifft erste Vorbereitungen zur Einführung eines Dokumentenmanagementsystems. Das DMS ist eine zentrale Ablage von Daten, Dokumenten und Objekten und soll die elektronische Aktenführung ermöglichen.

Kämmerei

Erfreulich ist, dass die Liquidität der Stadtkasse im Jahr 2015 jederzeit gegeben war. Kontokorrentkredite mussten nicht in Anspruch genommen werden. Die Einnahmen aus der Gewerbesteuer betragen in der Ergebnisrechnung (Solleinnahmen) 5 Mio. € und im tatsächlichen Zahlungseingang 5,2 Mio. € und lagen somit auch am Jahresende deutlich unter dem Planansatz. Durch Mehreinnahmen aus anderen Steuerquellen, den Schlüsselzuweisungen und Rückzahlungen der Gewerbesteuerumlage aus dem Jahr 2014 ist das Ergebnis glücklicher-

weise nicht so schlecht ausgefallen wie befürchtet. Bei der Ergebnisrechnung ist zu beachten, dass die Abschluss- und Korrekturbuchungen noch fehlen, das sind insbesondere die Abschreibungen und die Bildung von Rückstellungen. Das Darlehen für die Domschule aus dem Kommunalen Aufbaufonds, aus den Kreditermächtigungen der Jahre 2012 und 2014, wurde im Jahr 2015 kassenwirksam abgerufen.

Schnoienstraße 2. BA, 3. Teilabschnitt von Armesünderstraße bis Flethstaken

Die Submission fand am 11.02.2016 statt. Der voraussichtliche Baubeginn ist im April 2016 und Bauende im Oktober 2016.

Phillip-Brandin-Straße

Die Submission fand am 18.02.2016 statt. Der voraussichtliche Baubeginn ist im Juli 2016 nach dem Mecklenburg-Vorpommern-Tag und Bauende im November 2016.

Neugestaltung Kösterstraße

Am 16.02.2016 fand die Submission statt. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens ist von einem Baubeginn in der 14. Kalenderwoche auszugehen.

Hagemeisterstraße und Heinrich-Borwin-Straße

In den beiden Straßen erfolgte in Vorbereitung der anstehenden Baumaßnahmen die Fällung der Bäume durch den Stadtbauhof. Die von überwiegend guter Vitalität gekennzeichneten Bäume konnten nicht in die Neuordnung der Straßennebenanlagen integriert werden, so dass die Abnahme der Bäume beantragt und genehmigt wurde. Zum Ende der Baumaßnahmen werden in den Straßen umfangreiche Ersatzpflanzungen erfolgen.

Bushaltestellen Eisenbahnstraße und im Ortsteil Suckow

Für den in diesem Jahr geplanten Ausbau der Haltestellen hat die Barlachstadt beim Landesförderinstitut Mecklenburg-Vorpommern einen Antrag auf Zuwendungen aus dem Sonderprogramm „Barrierefreie Haltestellen in Mecklenburg-Vorpommern“ gestellt. Das Land gewährt Zuwendungen von bis zu 80 % der zuwendungsfähigen Ausgaben. Die betroffenen Haltestellen sollen behindertengerecht mit Fahrgastunterstand ausgestattet werden.

Weitere Entwicklung Stahlhof

Am 17.09.2015 hatte die Stadtvertretung die Entscheidung des Auswahlgremiums zur Mehrfachbeauftragung Stahlhof bestätigt und die Verwaltung beauftragt, die Arbeit des 1. Preisträgers der Bebauungsplanung zu Grunde zu legen. Zur Fortsetzung der Planung soll der Bebauungsplan Nr. 77 Altstadt Nord geteilt werden. Der Beschluss dazu wird voraussichtlich am 31.03.2016 durch die Stadtvertretung gefasst. Um eine zügige Bearbeitung zu gewährleisten, konnte der Auftrag für die Bebauungsplanung und für das statische Gutachten für die Stützwand noch im Dezember 2015 aus Haushaltsresten in Auftrag gegeben werden.

Das Bebauungsplanverfahren kann nach § 13a BauGB (Bebauungspläne der Innenentwicklung) im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden. Am 22.02.2016 sollen mit den wesentlichen Trägern die zu berücksichtigenden öffentlichen Belange erörtert werden. Darüber hinaus ist beabsichtigt, in einer Koordinierungsrunde mit den großen ortsansässigen Wohnungsunternehmen und den Stadtwerken deren Belange und ggfs. eigene Investitionsabsichten im Gebiet zu besprechen. Ebenso ist es vorgesehen, eine Bürgerbeteiligung durchzuführen, bevor der Entwurf des Bebauungsplans für öffentliche Auslegung erarbeitet wird.

Den vollständigen Bericht können Sie im Internet unter www.guestrow.de lesen.

Bauaktivitäten im Fördergebiet „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“

Das Integrierte Handlungskonzept von 2009 formuliert die städtebaulichen Zielvorstellungen und Maßnahmen zur Vitalisierung des nordöstlichen Altstadtbereiches. Auch im letzten Jahr konnte mit einer Reihe von durchgeführten Sanierungs- sowie Bau- und Ordnungsmaßnahmen an die Erfolge der Vorjahre angeknüpft werden.



Der im Rahmen der Sanierung des Gebäudes Mühlenstraße 23/Am Berge 1 festgestellte Hausschwamm zum Nachbargebäude Am Berge 2 wurde durch entsprechende Maßnahmen beseitigt, so dass die Sanierung zum Abschluss gebracht werden konnte.

Der Neubau des Gebäudes Mühlenstraße 46 nimmt Gestalt an und soll voraussichtlich im Mai 2016 fertig gestellt werden.

*Eingerüsteter Neubau
Mühlenstraße 46*

Die festgelegten erschließungsseitigen Handlungsschwerpunkte für den öffentlichen Verkehrsraum wurden im letzten Jahr durch die Aufwertung der Mühlenstraße umgesetzt.



Straßenbau Mühlenstraße im Bereich des Derz'schen Hauses Nr. 48

Im Ergebnis der Auswertung der im Fördergebiet festgelegten Maßnahmen ist festzustellen, dass mit den bereits erfolgten Sanierungsmaßnahmen im Fördergebiet von den ehemals 34 sanierungsbedürftigen und zum Teil baufälligen Gebäuden 22 Gebäude bereits instandgesetzt, modernisiert und einer Nutzung wieder zugeführt wurden. Von den ursprünglich sanierungsbedürftigen Gebäuden mussten 2 Gebäude (Mühlenstraße 46 und Hollstraße 16) aufgrund des fortgeschrittenen Verfalls abgebrochen werden, sodass für 10 Objekte noch ein Sanierungsbedarf besteht.

Bei den noch sanierungsbedürftigen Objekten gibt es für die Mühlenstraße 47 Verkaufsverhandlungen mit dem Bestreben, mit Unterstützung von Städtebaufördermitteln eine Sanierung durchzuführen.

Der Verkauf des Objektes Am Berge 2 ist zum Abschluss gebracht worden. Die Planungsvorbereitung für die dringende Sanierung hierzu laufen bereits.

Der Eigentümer der Langen Straße 45 und 46 beabsichtigt in diesem Jahr die Vollmodernisierung beider Objekte. Diese sollen mit Hilfe von Städtebaufördermitteln saniert werden. Dabei liegt die Modernisierungsvereinbarung für das Haus Nr. 45 bereits vor. Für das Gebäude Lange Straße 46, dessen Denkmalwert auf Antrag nachträglich festgestellt und durch die Denkmalschutzbehörde festgelegt wurde, laufen noch die erforderlichen Sanierungsvorbereitungen.



Bauzustand der Gebäude Lange Straße 45 und 46

Bei weiteren 4 Gebäuden wurden bereits Teilsanierungen unterschiedlicher Art durchgeführt, sodass bei diesen Objekten eine abschließende Sanierung durch ortsbildverbessernde Maßnahmen bzw. durch Verbesserungen des Nutzungsstandard noch erfolgen muss.

Das Betriebsgebäude des ehemaligen Brauereigeländes „Derz'scher Hof“ in der Hollstraße 15 wird ganz intensiv von geschützten Fledermausarten genutzt, da diese Räume aufgrund der klimatischen Bedingungen in den einzelnen Etagen, gerade im Eiskeller, optimal als Fledermausquartier geeignet sind. Aus diesem Grund sind Abstimmungsgespräche zwischen dem Eigentümer, der Stiftung Umwelt und Natur sowie der Barlachstadt Güstrow gelaufen, um den weiteren Umgang mit diesem Gebäude zu klären. Ein Ergebnis hierzu liegt noch nicht vor.



Ehemaliges Betriebsgebäude in der Hollstraße 15 mit Eiskeller

Mit Stand vom Dezember 2015 sind ca. 6,27 Mio. € Städtebaufördermittel in das Gebiet geflossen, weitere Finanzierungsmittel in Höhe von ca. 310.000 € sind gesichert. Bis zum Abschluss der Maßnahme ergibt sich noch ein Bedarf von ca. 907.000 €.



Aktueller Kursplan Kinder-Jugend-Kunsthaus e. V.

MONTAG

- 15:00 - 16:00 **Keramik**
für Kinder Anfänger
- 16:30 - 18:00 **Keramik**
für Kinder Fortgeschrittene
- 19:30 - 21:00 **Keramik**
für Erwachsene
- 13:30 - 15:00 **Alleswerkstatt**
Kunsthaus für Kinder aus Diekhof und andere
- 15:30 - 17:00 **Bücherwerkstatt**
zeichnen, malen, drucken, fabulieren für Menschen jeden Alters
- 15:30 - 17:30 **Filzen NEU**
14-tägig Blüten, Perlen, Taschen, Schmückendes

DIENSTAG

- 13:30 - 15:00 **Alleswerkstatt**
Kunsthaus für Kinder aus Zehna, Mühl Rosin und andere
- 15:30 - 17:30 **Oberkante Drucken NEU**
Offene Druckwerkstatt. Linoldruck, Siebdruck, mit Schablonen drucken, T-Shirts bedrucken und viel mehr
- 20:15 **Kino im Kunsthaus**
mit dem Filmklub Güstrow e. V.
Aktuelles Programm unter www.kunsthaus-guestrow.de

MITTWOCH

- 15:30 - 17:00 **Holzwerkstatt**
Sägen, hämmern, raspeln, schrauben und kleben.
- 15:30 - 16:30 **Origami**
Tiere, Pflanzen, Menschen und mehr
- 16:30 - 17:30 **Chinesische Malerei**
- 13:30 - 14:30/ **Ballett. Russische Schule**
- 14:30 - 15:30 Für Fortgeschrittene und Anfänger.
- Indischer Tanz**
Der indische Odissi-Tanz ist ein sehr anmutiger klassischer Tanz. Seine filigranen Hand- und Kopfbewegungen erzählen märchenhafte Geschichten.
- 15:40 - 16:40 für Kinder
- 19:00 - 20:30 für Erwachsene
- 17:00 - 19:00 **Schule des Sehens**
Mal- und Zeichenkolleg für Jugendliche und Erwachsene. Intensives Naturstudium, Mappenberatung, Perspektivschule, Farbkomposition, Figürliches Malen und Zeichnen

DONNERSTAG

- 14:15 - 15:15 **Allerlei Buntes aus Wolle**
Ein Angebot für Kinder der Schule mit dem Förderungsschwerpunkt Hören
- zwischen **Tapfere Schneider**
- 15:00 - 18:00 mit Nadel und Faden, Filz und Webstuhl sieben Sachen machen
- zwischen **Offene Werkstatt Holzgestaltung und Metall NEU**
- 14:30 - 17:30 Zwischen Stuhl, Truhe und Bauklötzen. Was ist möglich mit Holz und Metall?
- 16:30 - 17:30 **Tanz NEU**
für Menschen mit und ohne Handicap
- 16:00 - 18:00 **Malraum** alle vier Wochen nach Arno Stern für Menschen jeden Alters
- 19:00 - 20:30 **Portraitplastik**
Arbeiten nach Modell

Weitere Informationen, auch zu Wochenendangeboten, unter www.kunsthaus-guestrow.de

Stadtarchiv „Heinrich Benox“

Tag der Archive

VSA - Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e.V.

1416
1516
1616
1716

Mobilität im Wandel

2016

Straßen, Wege, Plätze (1850-1950)
Streiflichter aus 100 Jahren Güstrower Verkehrsgeschichte
5. und 6. März 2016, Sa/So 11-16 Uhr
Stadtarchiv Barlachstadt Güstrow, Franz-Parr-Platz 10

Das Stadtarchiv lädt ein

Am 5. und 6. März 2016 findet bundesweit der 8. Tag der Archive, initiiert vom Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e. V., statt. Das diesjährige Motto lautet „*Mobilität im Wandel*“. Die Archive haben in diesem Rahmen die Möglichkeit, sich mit interessanten Projekten an die Öffentlichkeit zu wenden. Spezifische regionale Beiträge können so auf die Bedeutung der archivarischen Arbeit und die Bestände der Einrichtungen aufmerksam machen.

Das Güstrower Stadtarchiv beteiligt sich an dieser Aktion und präsentiert ausgewählte Akten, historische Karten, Stadtpläne, Fotografien und andere Materialien zum Thema

Straßen, Wege, Plätze (1850 - 1950) Streiflichter aus 100 Jahren Güstrower Verkehrsgeschichte

Der Abriss der alten Stadttore wegen Verkehrsbehinderung Ende des 18. Jahrhunderts, die Eröffnung des Bahnhofes 1850, die Anlage und Erweiterung von Straßen und Wegen, die Landung des Zeppelin-Luftschiffes „Hansa“ im Jahre 1914, die Tätigkeit des Verkehrsvereins zur Hebung des Fremdenverkehrs in den 1920er- und 30er-Jahren, die Einrichtung städtischer Autobuslinien, um nur einiges zu nennen, dokumentieren die Mobilität der Stadt im Wandel der Zeiten.

Jeweils von 11 bis 16 Uhr haben Besucher die Möglichkeit, interessante historische Zeitdokumente einzusehen, die die Verkehrsentwicklung der Stadt lebendig werden lassen.

Sie suchen **AZUBIS?** Lassen Sie sich finden!



**... mit dem Ratgeber
AUSBILDUNG 2017**

für jeden Landkreis in Mecklenburg-Vorpommern

Rufen Sie uns an und lassen Sie sich ein Angebot erstellen.

Doreen Mahncke
039931/579-57
d.mahncke@wittich-sietow.de

Kirsten Bunge
039931/579-50
k.bunge@wittich-sietow.de

Manuela Köpp
039931/579-47
m.koepf@wittich-sietow.de

Antje Bergholz
039931/579-32
a.bergholz@wittich-sietow.de

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Tel. 03 99 31/5 79-0 · www.wittich.de

STELLENMARKT



Foto: LW_Archiv

Stellengesuch in Güstrow Suche Anstellung

- Hausmeister
 - Kraftfahrer im Personenbeförderungsbereich
- Zulassungsvoraussetzung vorhanden, inkl. P-Schein

Tel. 0172/ 3984468

AUSBILDUNG ZUM MEDIENGESTALTER M/W DIGITAL + PRINT

**SCHLAUER FUCHS
ODER
KREATIVER
KOPF**

GESUCHT!

EINSENDESCHLUSS IST DER 18.03.2016



WERDE BEI UNS AZUBI
Wenn DU zu diesem starken Team in einem
modernen Medienunternehmen gehören und eine umfangreiche Ausbildung
absolvieren möchtest, richte deine schriftliche, aussagekräftige Bewerbung bitte an:

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG
Herrn M. Groß · Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · info@wittich-sietow.de



Auch in Ihrer Region gibt es Ansprechpartner des Weißen Ringes.

Was ist der Weiße Ring? Es handelt sich um einen eingetragenen Verein mit Sitz in Mainz, welcher sich zur Aufgabe gestellt hat, Opfer von Gewalttaten zu unterstützen und zu begleiten. Verkehrsdelikte sind ausgeschlossen.

Sämtliche lokalen Mitarbeiter des Weißen Ringes sind ehrenamtlich tätig. Der Weiße Ring ist unabhängig und kann seine Leistungen ausschließlich von Spenden finanziert anbieten. Es ist selbstverständlich, dass Vertraulichkeit über alle Angelegenheiten gewahrt wird.

Opfer von Gewalttaten können u. a. folgende Leistungen in Anspruch nehmen:

- Erstkonsultation, Aufzeigen der Möglichkeiten des Weißen Ringes,
- Begleitung zu Gesprächen bei Behörden, Anwälten, Gericht,
- Finanzielle Unterstützung in begründeten Notfällen,
- Gutschein für eine rechtliche Erstberatung sowie psychotherapeutische Konsultation

Der Weiße Ring ersetzt nicht eine juristische Beratung sowie die Herbeiführung von amtlichen Entscheidungen. Er kann jedoch dabei zur Seite stehen.

Wichtig ist es, dass die Opfer von Gewalttaten den Kontakt zum Weißen Ring herstellen. Dafür kann die Webseite www.weisser-ring.de genutzt werden. Hier in der Region stehen die E-Mail-Adresse weisser-ring-guestrow@web.de oder das Mobiltelefon 0151 55164622 zur Verfügung.

Je früher dieser Kontakt hergestellt wird, umso besser kann die Hilfe erfolgen.

**Die Leistungen des Weißen Ringes sind kostenlos.
Scheuen Sie sich nicht, uns anzusprechen.
Wir sind da, Ihnen zu helfen.**

**Die nächste Ausgabe des
Güstrower Stadtanzeigers
erscheint am 1. Mai 2016**

Redaktionsschluss ist der 12. April 2016

Neue Spielgeräte auf dem Nachtigallenberg

Noch ist es eine Baustelle und die Fundamente müssen bis Ende Februar aushärten, aber bald können auf dem Spielplatz am Nachtigallenberg neue Spielgeräte genutzt werden. Pünktlich mit den wärmenden Sonnenstrahlen stehen den Kleinkindern ein Sandspielgerät mit Rutsche und Balancierblumen zum Spielen zur Verfügung. An dem noch kahlen Edelstahlbogen wird es eine Korbschaukel geben und zwei weitere Schaukeltiere säumen den viel genutzten neuen Weg „Achtern Dom“.

Die Erweiterung des Spielplatzes stand unter der Prämisse, ein Angebot für kleine Kinder zu schaffen, die es glücklicherweise in der Altstadt immer mehr gibt. Für Jugendliche wurde vor Jahren das große Klettergerüst als Treffpunkt geschaffen.

Bei den Schachtungsarbeiten wurden Reste der historischen Stadtbefestigung gefunden und dokumentiert. Nun wird auf den alten Mauern unserer Vorfahren die junge Generation fröhlich spielen und lachen.



li. Arne Schuldt, re. Andrzej Szczygiel

Unter Leitung des Bürgermeisters, Arne Schuldt, weilte eine Delegation aus Güstrow vom 29. bis 30. Januar 2016 in der polnischen Partnerstadt Gryfice. Weitere Teilnehmer waren der Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft Güstrow, Herr Jürgen Schmidt, und der Vorsitzende des Partnerstadtvereins, Herr Peter Schmidt. Nach einem herzlichen Empfang nahm die Delegation am traditionellen Neujahrsempfang teil.

Der Besuch wurde auch genutzt, um gemeinsame Aktivitäten im Jahr 2016 zu planen, wie zum Beispiel die Teilnahme am Inselfeelauf, die Durchführung eines Ferienlagers oder Besuche zum MV-Tag in Güstrow und zum Erntedankfest in Gryfice.



Neue Spielgeräte auf dem Spielplatz Nachtigallenberg

Wir gratulieren

den Jubilaren im März

zum 100. Geburtstag

Frau Luise Stölkén,

zum 95. Geburtstag

Frau Gisela Seehawer,

zum 90. Geburtstag

Herrn Carsten Meyer-Grohbrügge,

zum 85. Geburtstag

Frau Ruth Krenkel, Frau Helga Bendin,
Frau Irmgard Kunkel, Frau Gerda Lange,
Frau Waltraut Krüger, Frau Charlotte Sager,
Frau Gerda Buch, Herrn Werner Maletzki,
Herrn Horst Büchner, Herrn Fritz Köster,
Herrn Willi Niemann, Herrn Jürgen Köster,
Herrn Joachim Peters, Herrn Otto Rickert,
Herrn Siegfried Donath,

zum 80. Geburtstag

Frau Edith Maletzki, Frau Angret BölcK,
Frau Elli Kloth, Frau Irene Golkowski,
Frau Waltraud Passow, Frau Gretel Käckenmeister,
Frau Ursula Kracht, Frau Renate Wollgast,
Frau Resi Schaub, Frau Hannelore Möckel,
Frau Irene Topfel, Frau Lotte Kracht,
Frau Ursula Weidlich, Frau Irmgard Streletzki,
Frau Renate Albrecht, Frau Wilfriede Moeller,
Frau Anna Cwienk, Frau Gertrud Helbig,
Frau Edith Ruback, Herrn Günter Schmidt,
Herrn Heinrich Martens, Herrn Horst Kaiser,
Herrn Günter Strasen, Herrn Martin Sümlich,
Herrn Christian Witte, Herrn Rolf Taube,
Herrn Walter Meinck, Herrn Hellmut Schönege,
Herrn Dr. Horst Büchner, Herrn Manfred Scheithauer,
Herrn Hans Schröder, Herrn Fritz Lehsten,
Herrn Otto-Paul Schwaß, Herrn Walter Baumann,
Herrn Ernst Ilgen,

zum 75. Geburtstag

Frau Christel Rühle, Frau Marianne Jörns,
Frau Hannelore Smollich, Frau Ursula Köhler,
Frau Helga Schlorf, Frau Erika Lange,
Frau Helga Keitel, Frau Renate Fischer,
Frau Monika Rechmann, Frau Edith Doll,
Frau Waltraud Ritter, Frau Adelheid Wichmann,
Frau Dr. Mareile Bönisch, Frau Christel Schreiber,
Frau Erika Pries, Frau Edith Sebastian,
Frau Ingrid Schoof, Frau Erika Bunkus,
Frau Renate Reppenhagen, Herrn Günter Rothermund,
Herrn Detlef-Felix Schewe, Herrn Hans-Heinrich Mauck,
Herrn Jürgen Ohde, Herrn Erwin Wiechmann,
Herrn Hermann Janischewsky, Herrn Hans-Ludwig Klug,
Herrn Herbert Möller, Herrn Werner Mellech,
Herrn Dschahan Apressianov, Herrn Peter Dähmel,
Herrn Dieter Kittendorf,

zum 70. Geburtstag

Frau Ilona Zinke, Frau Erika Böhm,
Frau Erika Jakubitz, Frau Ingrid Messerknecht,
Frau Ursula Bonke, Frau Rosemarie Mentz,
Frau Heidrun Brenneis, Frau Helga Jarchow,
Herrn Reinhard Becker, Herrn Hans-Ulrich Grywna,
Herrn Gottfried Herb, Herrn Peter Drenckhan,
Herrn Axel Milde



Barlachstadt
Güstrow

Jan Hübler

Transsilvanien

17.03.2016 • 19.30 Uhr

in der Uwe Johnson-Bibliothek
Reisereportage
Bilder und Kultur Siebenbürgens heute

Eintritt 8,- €



Uwe Johnson-Bibliothek • Am Wall 2 • 18273 Güstrow • Tel.: 03843 769 460

5./6. März 2016
10.00 bis 17.00 Uhr

10. Güstrow Schau!

Schaufenster der Wirtschaft
Sport- und Kongreßhalle

Gewerbeverein Güstrow e.V.
... gemeinsam für unsere Stadt!
www.gewerbeverein-guestrow.de
Speicherstraße 8 | 18273 Güstrow

Wir gratulieren

den Jubilaren im April



zum 95. Geburtstag

Frau Herta Eisermann, Frau Gertrud Wichmann,
Frau Ilse Heuer, Frau Edith Glaser,
Frau Lilli Pagels, Frau Gerda Volksdorf,

zum 90. Geburtstag

Frau Hilde Grummini, Frau Karoline Stricsek,
Frau Marie Froriep, Frau Lydia Henning,
Herrn Ernst Melms, Herrn Wolfgang Rahmlow,

zum 85. Geburtstag

Frau Helga Junker, Frau Inge Reimers,
Frau Ilse Zingler, Frau Eva Ohde,
Frau Gisela Gehlhaar, Frau Renate Sprögel,
Frau Nina Nikolaev, Frau Hilde Ziemann,
Frau Edith Karow, Frau Gertrud Engfer,
Frau Hannelore Pfeffer, Herrn Kurt Teichmeier,
Herrn Horst Bartel, Herrn Karl Möller,
Herrn Waldemar Dzubieli,

zum 80. Geburtstag

Frau Erika Lux, Frau Helga Wendtland,
Frau Anne-Dore Conell, Frau Irma Gibcke,
Frau Lore Gey, Frau Lieselotte Ludwig,
Frau Gisela Scheithauer, Frau Gisela Scheuer,
Frau Elfriede Buchmann, Frau Else Bunte,
Frau Gudrun Stuhr, Frau Erika Köster,
Frau Helene Wieja, Frau Edeltraud Hermann,
Frau Annaliese Heinrich, Herrn Erhard Frommberger,
Herrn Hans Hahndorf, Herrn Horst Genkel,
Herrn Werner Klaus, Herrn Jochen Adler,
Herrn Hartmut Kühne, Herrn Kurt Zauter,
Herrn Fritz Winter, Herrn Siegfried Bohn,
Herrn Hans-Joachim Weiß, Herrn Karl-Friedrich Kracht,
Herrn Horst Heinecke, Herrn Hans-Jürgen Hermann,

zum 75. Geburtstag

Frau Renate Wagner, Frau Anita Arndt,
Frau Resi Grasse, Frau Yevhenia Bailova,
Frau Karin Junge, Frau Angela Wolff,
Frau Rita Stapel, Frau Edeltraud Trampnau,
Frau Sieglinde Knabe, Frau Thea Luckmann,
Frau Waltraud Martens, Frau Elfriede Neumann,
Frau Traute Paschke, Frau Regine Freyer,
Frau Karin Burmeister, Frau Elke Bornemann,
Frau Hannelore Knaack, Frau Inge Panten,
Frau Monika Pettene, Frau Renate Neise,
Frau Fanny Liebscher, Frau Adelheid Kurowski,
Herrn Hans-Peter Uhlig, Herrn Fritz Drewitz,
Herrn Günter Niemann, Herrn Herwig Stahl,
Herrn Günter Koch, Herrn Dieter Wittenburg,
Herrn Heinrich Link, Herrn Theodor Borchert,
Herrn Karl-Joachim Siggelkow, Herrn Helmut Polzin,
Herrn Bernd Schürmann, Herrn Gerhard Neuenfeldt,

zum 70. Geburtstag

Frau Heidrun Lübke, Frau Jutta Merboth,
Frau Renate Polzin, Frau Sieglinde Mauck,
Frau Ellinor Pannek, Frau Heidi Reimann,
Frau Renate Wulff, Frau Marga Stresewski,
Frau Eva Mann, Herrn Heinrich Herzig,
Herrn Wolfgang Weier, Herrn Hartmut Schröder,
Herrn Folke Dederling, Herrn Stanislaus Babitsch

Kirchliche Nachrichten

Pfarrgemeinde

Pfarrkirche

je So. 10:00 Gottesdienst
(je 1. So. Kindergottesdienst)
13.03. 09:30 Gottesdienst
24.03. 18:00 Gottesdienst
26.03. 08:00 Andacht
10:00 Festgottesdienst
10.04. 09:30 Gottesdienst
17.04. 10:00 Plattdeutscher Gottesdienst

Gerd-Oemcke-Haus

13.03. 10:45 Gottesdienst
10.04. 10:45 Gottesdienst

Kirche Suckow

26.03. 18:00 Gottesdienst mit Orgelweihe

Domgemeinde

je So. 10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Katholische Pfarrgemeinde

So. 10:00 Heilige Messe
Sa. 18:00 Heilige Messe

Johannische Kirche

06.03. 11:00 Gottesdienst
25.03. 11:00 Karfreitag mit Abendmahl
24.04. 11:00 Gottesdienst

Neuapostolische Kirche

je So. 09:30 Gottesdienst
je Mi. 19:30 Gottesdienst

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Güstrow (Baptisten)

je So. 10:00 Gottesdienst
10.03. 15:00 Kaffeetrinken mit einem Schuss
Anregung und Gespräch
19.03. 15:00 Jungschar - für Kinder ab 8 Jahren
25.03. 10:00 Gottesdienst - Karfreitag
14.04. 15:00 Kaffeetrinken mit einem Schuss
Anregung und Gespräch
16.04. 15:00 Jungschar - für Kinder ab 8 Jahren



- kompetent
- regional
- pünktlich
- schnell
- günstig



THERE FACHLEUTE 2016



Natürlich, Finnischer Speckstein.
www.das-kaminstudio.de
Telefon: 03 82 04/ 15 120



SpeicherKamine aus Mammutti-Speckstein

- saubere Verbrennung
- natürliche Strahlungswärme rund um die Uhr
- bauaufsichtlich zugelassen

Kaminstudio Boden & Ristau
Schornsteintechnik GmbH
Gewerbepark Rostock-Neuendorf
vorm Handelshof

Ein Betrieb des
Dachdeckerhandwerks
mit Tradition in Güstrow seit 1877.



Bedachung Güstrow GmbH

Neubau und Reparatur von Flach- und Steildächern
Wärmedämmung • komplette Dachsanierung

**Wir sind für Sie da,
mit Beratung und Ausführung!**

Hafenstraße 14 · 18273 Güstrow
Telefon 03843 682582 · Fax 03843 464149
www.bedachung-guestrow.de

Schöner wohnen in Laage



Laager Wohnungsgesellschaft mbH

Für jede Haushaltskasse etwas dabei!

2- bis 4-Raum-Wohnungen
in Laage und Krons Kamp zu vermieten

Wir sind für Sie da!
Breesener Str. 1
18299 Laage

Tel. & Fax 03 84 59/3 20 97
www.lwg-laage.de

WEMAG

0385 . 755-1755

www.wemio.de



GÜNSTIGES ERDGAS MIT ÖKONUTZEN

Jetzt Preis berechnen und direkt
wechseln unter **wemio.de!**

* eingeschlossen sind die Energie-, Vertriebs- und Netznutzungskosten beziehungsweise -entgelte.

Bild: e-up (stockphoto.com)

Wollen Sie Ihre Immobilie verkaufen?

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und bieten Ihnen eine kompetente und seriöse Abwicklung.



Ich bin für Sie da:
Birgit Ölke
Immobilienpartnerin der OSPA
Wachsbleichenstraße 11
18273 Güstrow
Tel. 0381 643-6526
boelke@ospa.de

In Vertretung der LBS Immobilien GmbH
www.ospa.de/immo

OstseeSparkasse
Rostock

Wir beraten Sie gern!

Kultur ohne Barrieren – Konzerte der Festspiele MV ohne Barrieren erleben



„Barrierearme Großereignisse in Mecklenburg-Vorpommern“, das Pilotprojekt mit Sitz in Schwerin, ist seit einigen Monaten fleißig bei Veranstaltungen unterstützend tätig, damit auch seh- oder hörgeschädigte Menschen oder Menschen mit einer Mobilitätsstörung in den Genuss von Veranstaltungen und Konzerten kommen können.

Für das kommende Jahr stehen vor allem die Veranstaltungen der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern - Kooperationspartner des Projektes - im Fokus. Bereits jetzt sind die Planungen für den Sommer 2016 in vollem Gange. So sollen für hörgeschädigte und gehörlose Besucher zum einen hörverstärkende Funkübertragungsanlagen (mit und ohne Hörgerät nutzbar) bei einer Vielzahl von Veranstaltungen zum Einsatz kommen, zum anderen werden 3 Konzerte live in Gebärdensprache übersetzt. Dazu zählen das allseits beliebte „Kleine Fest im Großen Park“ im Ludwigsluster Schlosspark am 12.08.2016, welches jährlich bis zu 18.000 Besucher anzieht sowie das Eröffnungskonzert (17.06.2016 in Wismar) und das Abschlusskonzert (17.09.2016 in Neubrandenburg) der Festspielsaison. Konzerte, vor allem mit klassischer Ausrichtung, in Gebärdensprache zu übersetzen, ist in Mecklenburg-Vorpommern bis dato einmalig.

Für Blinde oder sehingeschränkte Besucher werden künftig Programmhefte und Konzertprogramme bei Bedarf als barrierefrei lesbare PDF oder in Brailleschrift zur Verfügung gestellt. Zudem ist grundsätzlich der frühere Einlass mit Begleitung zum Platz möglich.

Auch die Besucher im Rollstuhl oder mit Gehbehinderungen können von diesem Angebot Gebrauch machen. Zusätzlich wird es, soweit möglich, reservierte Parkplätze, rollstuhlgerechte WCs und einen barrierefreien Zugang zur Spielstätte geben. Welche Spielstätten zugänglich sind bzw. Einschränkungen aufweisen, kann unter www.festspiele-mv.de/barrierefrei abgerufen oder persönlich bei Bianca Weid - Mitarbeiterin der Festspiele MV - erfragt werden (Telefon 0385 5918525, E-Mail b.weid@festspiele-mv.de).

Grundsätzlich ist es von Vorteil, wenn sich Interessierte vorher anmelden und ihren persönlichen Bedarf angeben. Auch die beiden Projektmitarbeiter, Katharina Rupnow und Kevin Weltzien stehen jederzeit beratend zur Seite.

Möchten Sie mehr zur Arbeit von „Barrierearme Großereignisse in Mecklenburg-Vorpommern“ wissen oder auch eine Veranstaltung besuchen, die Ihnen bisher noch nicht zugänglich ist, dann nehmen Sie Kontakt auf:

Telefon 0385 3000 815
Mobil 0160 859 02 27
Fax 0385 3041799
E-Mail barrierefrei@hdb-sn.de
Homepage www.hdb-sn.de
Facebook www.facebook.com/KulturohneBarrieren
Haus der Begegnung Schwerin e. V.
Perleberger Straße 22, 19063 Schwerin

Radeln für Genießer

Unter dem Motto „Hier wird GENUSS großgeschrieben“ präsentiert sich Güstrow in diesem Jahr mit seiner kulinarischen Vielfalt. In Zusammenarbeit mit dem ADFC MV werden geführte Radtouren zu den regionalen Erzeugern stattfinden. Dort können die Teilnehmer mit den Erzeugern persönlich ins Gespräch kommen, deren Produkte probieren und gern erwerben. Die „Auftakt“-GenussTour startet am 23. April um 10 Uhr mit einem Frühstück im Museumshof. Darauf folgen die GenussTouren „Die Süße“ am 28. Mai und „Die Körnige“ am 20. August. Mit der „Schlussakkord“-GenussTour am 24. September wird die Radesaison symbolisch beendet. Nähere Informationen zu den Veranstaltungen erfahren Sie aus dem Flyer „Genuss Touren“. Dieser und das Radtourenheft des ADFC mit vielen abwechslungsreichen Angeboten sind ab sofort in Ihrer Güstrow-Information kostenlos erhältlich (Franz-Parr-Platz 10, Tel. 03843 681023).

Neuer Flyer mit Ausflugstipps

Die Auszubildenden der Güstrow-Information des 1. und 2. Lehrjahres erarbeiten derzeit einen 8-seitigen Flyer mit Karte und Beschreibung von 24 lohnenswerten Ausflugszielen. Für alle Neugierigen, die noch ein paar Anregungen für einen Wochenendausflug suchen, liegt der Flyer ab Ostern kostenlos in Ihrer Güstrow-Information bereit.

Produkte der Güstrow-Information

Erfreuen Sie sich und Ihre Liebsten mit einer kleinen Sanddorn Osterüberraschung! Die Beere des Nordens ist in vielen leckeren Produkten zu finden. Wie wäre es mit einem Sanddorn Eierlikör für 9,95 €, einem Sanddorn Honig für 4,00 € oder einem Sanddorn Salatöl für 3,50 €? Kommen Sie doch einfach zum Stöbern zu uns in die Güstrow-Information.

**Das sollten Sie nicht verpassen:
UNSERE VERANSTALTUNGSEMPFEHLUNGEN
Ticket-Hotline: 03843 681023**

Barlachstadt Güstrow und Umgebung

Nachtwächterführung im März/April	freitags 18:30 Uhr
ab 6 Pers., mit Anmeldung, Treff: Güstrow-Information, Karfreitag Rathaus	
Öffentlicher Stadtrundgang samstags,	11:00 Uhr
ab Ostern tgl.	
Jazz: Julian Fuchs mit Band	20.03.2016
Mittelalterlicher Ostermarkt	25. - 28.03.2016
KneipenKultTour	26.03.2016
VR - Osterlauf	26.03.2016
Ü30-Party	02.04.2016
Fantasy – Die Tournee 2016	23.04.2016

Rostock

Adoro mit Orchester und Band	10.03.2016
The Australian Pink Floyd Show	02.04.2016

Schwerin

Ehrlich Brothers	20.04.2016
------------------	------------

Festspiele Mecklenburg-Vorpommern

Das Preisträger Projekt	01.07.2016
Pavillon Barock Cantare im Dom	10.09.2016

Störtebeker Festspiele Ralswiek

Auf Leben & Tod	18.06. - 03.09.2016
-----------------	---------------------

Müritz Saga

Das Vermächtnis	09.07. - 03.09.2016
-----------------	---------------------

Piraten Open Air Grevesmühlen

Das Geisterschiff	24.06. - 03.09.2016
-------------------	---------------------

**Kontakt: Güstrow-Information, Franz-Parr-Platz 10
Immer aktuell informiert: www.guestrow-tourismus.de**

**Redaktionsschluss für die
Mai-Ausgabe
ist der 12. April 2016**

Ihr persönlicher Ansprechpartner

MARIO WINTER

Telefon: 0171/9 71 57 38
m.winter@wittich-sietow.de



Ich bin telefonisch für Sie da.

MANUELA KÖPP

Telefon: 039931/5 79 47
m.koepp@wittich-sietow.de



VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG



Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de
www.wittich.de

Großes Haus

in der Sietower Bucht (Müritz) zu verkaufen!

Dazu, Bootshaus an der Müritz! (Ca. 1km Luftlinie)

Exposé anfordern unter: aga-gross@t-online.de

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****)
in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und
10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
ab 45,- € pro Tag. Tel. 01 63 / 7 88 02 36
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

Immobilienobjekt im der Pfalz

Einstige Gartenvilla mit prachtvollem Festsaal, Seminarzimmer, großzügiges Außengelände mit Terrasse, Wald-Biergarten, Waldgrundstück, Parkmöglichkeiten, angegliedertes Wohnhaus mit Garten, Baugrundstücke, 5000 qm Gesamtfläche.

15 Fußminuten zu historisch reizvoller Kleinstadt, 10 km zur nächsten Stadt, 1 Stunde Frankfurt/Flughafen.

Kein Renovierungsstau, 2009/11 umfassend renoviert, laufender Gastronomiebetrieb.

Sofort bezugs- und übergabebereit. Großartige Möglichkeiten in Alleinlage mit Anbindung an Naturbad, Sport- und Freizeitzentrum und riesigem Waldgebiet: Seminarbetrieb, Erlebnispädagogik, Kulturstätte, Ausflugsziel ...

Tel: 0049 151 15777785



Tanzen bei Drünkler in Güstrow Neue Tanzkurse beginnen im April 2016

Anfängerkurs:	Do. 14.4.2016	18.30 Uhr
Kurs Discofox 1:	Do. 14.4.2016	20.00 Uhr
Kurs Discofox 2:	Mo. 11.4.2016	18.45 Uhr
Kurs f. Fortgeschrittene:	Mi. 13.4.2016	20.00 Uhr
weitere Infos, Termine und Preise unter:	0 38 43 68 33 52	
www.druenkler.macht-mehr.de	oder	0 16 0 83 70 56 9

Besiegen Sie Ihren Hunger

Anzeige

LopaMED Sättigungskapseln – vom Apotheker empfohlen!

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmkur ist der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?

Wir haben die Lösung: die Lopa MED Sättigungskapseln! Das 100% natürliche und hochwirksame Medizinprodukt unterstützt das Sättigungsgefühl und damit die Gewichtskontrolle im Rahmen ihrer Diät. Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: diese quellen im Magen bis auf das

40-fache ihres Volumens auf. Dabei kommt es zu einer stärkeren Magenfüllung fast ohne Kalorien und einer verzögerten Magenleerung. Während des Essens setzt nun viel schneller ein Sättigungsgefühl ein – so ist es einfacher, weniger zu essen. Die Kalorienzufuhr wird reduziert und Diätmaßnahmen können besser durchgehalten werden.

Jetzt in Ihrer Apotheke.
PZN-7772987

Qualität made in Germany.  0197



DIE ENERGIE DES NORDENS

www.wemag.com

Wir sind vor Ort und für Sie da!



In Flächenregionen wie Mecklenburg und der Prignitz ist es gar nicht immer so einfach, überall hinzukommen. Aus diesem Grund kommen wir mit unserem Infomobil einfach zu Ihnen.

Gleich Termine für
Güstrow merken:
✓ 02.03.16 ✓ 16.03.16
immer 14:00 - 16:00 Uhr
auf dem Pferdemarkt

Ein anderer Ort würde Ihnen besser passen? Unseren gesamten Tourenplan finden Sie unter www.wemag.com/infomobil

Gern können Sie diesen auch unter der Telefonnummer 0385 . 755-2755 bei uns anfordern.



Hinweise:

Für die Richtigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen. Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse. Meldungen zur Veröffentlichung von Terminen in der nächsten Ausgabe senden Sie bitte bis zum 5. April 2016 an die Barlachstadt Güstrow, barbara.zucker@guestrow.de, Tel. 769-163.

- 05./06.03. 10. GüstrowSchau, Sport- und Kongresshalle
05./06.03. 8. Tag der Archive „Mobilität im Wandel“, Stadtarchiv (11 bis 16 Uhr)
- 06.03. Babybörse, Heizhaus
16.03. 15:00 „Wat Kinner einstens spält hemm“, Haus der Kirche „Sibrand Siegert“
- 18.03. 19:00 Jazz-Quintett mit Lothar Reißerweber, Renaissance-Raum
- 19.03. 09:00 Vorrundenspiele der Deutschen Meisterschaft im Hallenfaustball
- 20.03. 13:00 Finalsspiele der DM im Hallenfaustball, Sport- und Kongresshalle
- 20.03. 19:00 Jazz: Julian Fuchs mit Band, Heizhaus
- 23.03. 15:00 Heinrich Schütz „Matthäuspassion“, Dom
24. - 28.03. Circus Paul Busch, Platz An der Bleiche
- 24.03. 19:00 Kulinarisches Kino, Heizhaus
25. bis 28.03. Mittelalterlicher Ostermarkt, Burghotel „Zur Grenzburg“
- 26.03. 17:00 8. VR-Osterlauf, Start: Hotel am Schlosspark
- 26.03. 15:00 Internationaler Osterpokal, Speedwaystadion
- 26.03. KneipenKultTour
- 02.04. 20:00 Ü30-Party, Sport- und Kongresshalle
- 20.04. 15:00 Von uns Uffohrt mitbröcht: Stiernberger Geschichten, Haus der Kirche
- 22.04. 19:00 Konzert mit der Sängerin Uta Meyer, Renaissance-Raum
- 23.04. 10:00 Genusstour mit dem Rad „Der Auftakt“
Treff: Museumshof
- 23.04. 19:30 „Fantasy - Die Tournee 2016“, Sport- und Kongresshalle
- 30.04. 19:00 Tanz in den Mai, Heizhaus

Stadtmuseum Güstrow, Franz-Parr-Platz 10, Tel. 769120
Mo. bis Fr., 9 bis 18; Sa., 10 bis 16; So., 11 bis 16 Uhr
„Schätze aus dem Depot“: Zinnfiguren

Städtische Galerie Wollhalle, Franz-Parr-Platz 9, Tel. 769169

- 06.03. bis 22.05.: täglich 11 bis 17 Uhr
05.03. 15:00 Eröffnung der Ausstellung „Schüler und der Klang der Bilder. Arbeiten aus dem Kunstunterricht im Landkreis Rostock“

Uwe Johnson-Bibliothek, Am Wall 2, Tel. 769460
Mo., Di., Do., Fr., 10 bis 18; Mi., 10 bis 14 Uhr
Sa., 05.03. und 05.04. 10 bis 13 Uhr

- 05.03. 10:30 Kinderlesung „Hasenschule“
17.03. 19:30 Reisereportage „Transsilvanien / Siebenbürgen“, Jan Hübler
- 05.04. 10:30 Kinderlesung „Es grünt so grün“
22.04. 19:00 Lesung und Anekdoten, Verleger Elmar Faber zum Welttag des Buches
- 29.04. 19:00 Musikalische Lesung zum Festival regio:pole, Ditte Clemens und Wolfgang Uhlendorf

Schloss Güstrow, Franz-Parr-Platz 1, Tel. 7520
Di. bis So., 11 bis 17 Uhr

- 02.03. 18:00 Vortrag „Wallenstein und die Sterndeuter“, Dr. Y. Schuberth

- 08.04. 17:00 Zu Gast in der Fluxus-Bar: Die Künstlerin Daniela Meizig

Norddeutsches Krippenmuseum

Heilig-Geist-Kirche, Heiligengeisthof 5, Tel. 466744
Di. bis So., 11 bis 16 Uhr
17.04. 16:00 Konzert

Ernst Barlach Stiftung Güstrow

Heidberg 15, Tel. 844000, Di. bis So., 11 bis 16 Uhr

- Atelierhaus, Ausstellungsforum - Graphikkabinett
04.03. bis 16.05. „Wechselwirkungen. Die Beziehung zwischen Zeichnung und Plastik im Werk Ernst Barlachs“ (Sonderausstellung)
- 16.03. 14:00 Führung mit der Kuratorin Franziska Hell

Haus der Museumspädagogik/Kreativwerkstatt

12./13.03. Wochenendseminar „Pastellmalerei“ mit Henning Spitzer

Gertrudenkapelle, Gertrudenplatz 1

Ernst-Barlach-Theater, Franz-Parr-Platz 8, Tel. 684146

- Theaterkasse: Mi. bis Fr., 12 bis 18 Uhr
- 04.03. 19:30 7. Philharmonisches Konzert,
05./06.03. „Täuschungsmanöver“ - ausverkauft
- 10.03. 10:00 „An der Arche um Acht“, für Kinder
- 11.03. 19:30 „Danke, Udo!“, Konzert mit Alex Parker
- 12.03. 19:30 „Das große Glück“
- 17.03. 10:00 „Tschick“, Roadmovie
- 18.03. 19:30 „Im Namen der Raute“, Kabarett Distel
- 20.03. 16:00 „Max und Moritz“, Landestheater Parchim
- 02.04. 19:30 „Sugar Man“, Thomas Rühmann & Band
- 03.04. 15:00 „Heide Mundo & Sing man tau“
- 06.04. 18:00 „Englischstunde“, Kabarett S. Kemmler
- 08.04. 19:30 8. Philharmonisches Konzert
- 09.04. 19:30 „Anna, dat Goldstück“, Lustspiel
- 15.04. 19:30 „Nicht kompatibel“, Kabarett
- 16.04. 16:00 „Oh, wie schön ist Panama“
- 21.04. 18:00 „Das Tagebuch der Anne Frank“, Mono-Oper in zwei Akten
- 23.04. 19:30 „Graceland“, Duo Graceland mit Band

Wildpark-MV.de

Natur- und Umweltpark Güstrow gGmbH (NUP)
Verbindungschaussee 1, Tel. 24680,
März: täglich 9 bis 18 Uhr, April: täglich 9 bis 19 Uhr

- 08.03. Candle-Light-Dinner (Frauentag)
05./19.03. Wolfswanderungen in der Dämmerung
21. bis 30.03. Osterferienspaß
- 25.03. 18:00 Osternacht
- 27.03. 10:00 Osterfest (bis 17 Uhr)
- 01./08./15./22./29.04. Wolfswanderungen bei Dämmerung

Kinder-Jugend-Kunsthau, Baustraße 3 - 5, Tel. 82222

Kurse bitte in der Einrichtung erfragen.
21. bis 23.03. Allerlei Ei (10 bis 14 Uhr)

Kreismusikschule Güstrow, Speicherstraße 5, Tel. 682515

Familien- und Erholungsbad Oase, Plauer Chaussee 7, Tel. 85580

- 06.03. 09:00 Frühstückssauna (bis 15:00 Uhr)
10.03. 17:00 Damensauna
18.03. 20:00 Lichtersauna
19. - 30.03. Oase-Ferienzeit (10 bis 18 Uhr)

Blinden- und Sehbehindertenverein e. V.

Kontakt: Herr Küster, Tel. 038452 21179
je 1./3. Do. kostenlose Beratung und Betreuung in Sachen Sozialfragen,
09:30 - 11:30 Baustraße 33

Volkshochschule des Landkreises Rostock

Regionalstandort Güstrow

John-Brinckman-Str. 4, Tel. 684032

Kurse bitte in der Einrichtung erfragen.

- 31.03. 19:00 „Goethes Katze“ von Sven Leopold
(1874 - 1940), Hartmut Heinze, Berlin
- 21.04. 19:00 „Kulturraum Schlesien:
Joseph von Eichendorff“,
Referentin: Frau Prof. Scholz-Lübberin, Berlin

FG Ornithologie und Naturschutz in der Ortsgruppe Güstrow beim Naturschutzbund Deutschland

Volkshochschule, John-Brinckman-Str. 4

- 18.03. 18:30 Fachgruppenversammlung
15.04. 19:00 Fachgruppenversammlung

Allgemeine WohnungsbauGenossenschaft Güstrow - Parchim und Umgebung eG

Friedrich-Engels-Str. 12, Tel. 83430

- 02.04. Tag der offenen Tür (9 bis 14 Uhr)
(alle Standorte der AWG)

„AWG - Rosenhof“, Straße der DSF 11 a

- je Mo. 14:00 Handarbeit
je Di. 14:00 Kaffeeklatsch
je Do. 14:00 Kartenspielen

Restaurant Kaminfeuer, Bistede 1

- je 2. Mi. 14:00 „AWG-Plattsacker“

„Haus der Generationen“, Weinbergstraße 28

- je Fr. 18:00 Line Dance

„Treff. 23“, August-Bebel-Str. 23

- je Di. 14:00 Rummikup
je 1./3. Do. 14:00 „AWG-Singekreis“
je 2./4. Do. 14:00 Klönschnack

„Treff.Sonne“, Armesünderstraße 4

- je Mo. 14:00 Plattsacker, Handarbeit u. a.
je Di. 14:00 Spielenachmittag
je 2. Mi. 14:00 Tanztee
je Do. 14:00 individuelle Gestaltung/Diavorträge u. ä.

„Figur und Beauty Care Center“, Platz der Freundschaft

- je Di. 09:00 Fitness
je Do. 09:00 Fitness

AWO Familien-Freizeit-Lernberatungszentrum (FFLZ)

Platz der Freundschaft 3, Tel. 842400

Alle Kurse im FFLZ laufen nach Plan.

Schülernachhilfe Mo. bis Fr. nach Einzelabsprache. Zeichen-
zirkel, Literaturkreis, SHG Frauen nach Krebs und Frauentreff
60+: Termine bitte in der Einrichtung erfragen.
Stillberatung, Trageberatung, Beratung Eltern-Kind-Kuren nach
Absprache.

Jugendklub „Yellow Fun Box“

Mo./Di., 13:30 bis 18 Uhr; Do./Fr., 14 bis 19 Uhr,
Sa. (1-mal monatlich) 10 bis 16 Uhr

Caritas M-V e. V., KV Güstrow-Müritz

je Di./je Do., 13:00 Spielenachmittag, Carisatt-Café

DRK „Haus der Familie“,

Friedrich-Engels-Str. 26, Tel. 277998 28
Termine bitte in der Einrichtung erfragen.

Diakonie Güstrow e. V.

Seniorenclub „Miteinander“, Buchenweg 1, Tel. 215445,

Seniorenklub „Zuversicht“, Platz der Freundschaft 14 a,

Tel. 6931-0, Mo. bis Do. ab 14 Uhr

Termine bitte in der Einrichtung erfragen.

Philatelistenverein „Briefmarkenfreunde Güstrow“

AWO, Platz der Freundschaft 3

13.03. 10:00 Treff Briefmarkenfreunde

10./24.04. 10:00 Treff Briefmarkenfreunde

Evangelische Familienbildung, Domplatz 13

Büro: Zentrum Kirchlicher Dienste

Alter Markt 19, 18055 Rostock, Tel. 0381 37798722

Termine bitte in der Einrichtung erfragen.

„Südkurve“, Freizeit-Treff der WGG

Ringstraße 8, Tel. 750172 oder 750157

08./22.03. 14:00 Preisskat

30.03. 17:00 „Archäologie in Güstrow – ausgewählte
Beispiele aus der Altstadt“, *
Dr. Holger Fries, Bodendenkmalpfleger

12./26.04. 14:00 Preisskat

27.04. 17:00 „Güstrower Baumeister im 20. Jahrhundert“ *

* Anmeldungen erforderlich: Tel. 684032 oder 7500

Volkssolidarität Kreisverband Mecklenburg-Mitte

Haus der Generationen - Partner der „Dietz und Inge

Löwe Stiftung“, Weinbergstraße 28, Tel. 842343

Handarbeit, Rommé, Chorprobe, Theatergruppe und
Sportgruppen, Frühlingsfeste der OG nach Plan.

08.03. 14:00 Frauentagsfeier im Bürgerhaus

09./30.03./06.04. Skat (14 Uhr)

04.03./08.04. Stammtisch (14 Uhr)

11.03. 18:00 Tanz für Paare

13.03. 14:00 Tanz

10.04. 14:00 Tanz in den Frühling

Radwanderer Ü50 des GSC 09

Treff: Markt, Ecke Pfarrkirche

18.03. 14:30 Ganschow, Braunsberg, ca. 26 km

23.03. 18:00 Klein Schwiesow, Zepelin, ca. 25 km

06.04. 18:00 Bredentin, Neumühle, ca. 26 km

15.04. 14:30 Dersentin, Lübsee, ca. 47 km

30.04. 09:00 Schwaan, ca. 58 km

Sportverein Einheit e. V. „Wanderfreunde Ernst Barlach“

03.03. 628. Rentnerwanderung 12 km,
Treffpunkt: 09:00 Uhr Markt

12.03. Wanderung durch den Heidberg 15 km,
Treffpunkt: 09:00 Uhr Markt

17.03. 629. Rentnerwanderung 13 km,
Treffpunkt: 09:00 Uhr Markt

24.03. 630. Rentnerwanderung in die Suckower Tannen
13 km, Treffpunkt: 09:00 Uhr Markt

02.04. Wanderung zum Honigbarg 12 oder 18 km,
Treffpunkt: 09:00 Uhr Markt

07.04. 631. Rentnerwanderung 14 km,
Treffpunkt: 09:00 Uhr Markt

16.04. Wanderung zum Sumpfsee und durch die Südstadt,
14 km, Treffpunkt: 10:00 Uhr Markt

21.04. 632. Rentnerwanderung 15 km,
Treffpunkt: 09:00 Uhr Markt

30.04. Wanderung in die Suckower Tannen 15 km,
Treffpunkt: 09:00 Uhr Markt

Weitere Veranstaltungen finden Sie im
Internet unter www.guestrow-tourismus.de



Stadtwerke Güstrow
Mehr als Energie für Sie.

Stand auf der **GüstrowSchau**
05./ 06. März 2016
Sport- und Kongresshalle

Beratung ohne viel Bla Bla...

...denn kompetente Infos gibt's nur bei uns!
Wir beraten Sie aus erster Hand zu unseren Tarifen, Energieverbrauch, Thermografie und vielem mehr. Als „TOP-Ausbildungsbetrieb“ helfen wir natürlich auch bei Karrierefragen. Wir freuen uns auf Sie bei der **GüstrowSchau**.
Infos unter: www.stadtwerke-guestrow.de | 03843/ 288 500.



Steak House

Aktuell im März: Steaks-Platte, 350 g, mit Beilagen und Salat nur 19,50 €

03843/780101 Verbindungschaussee 7, Hotel am Tierpark
www.facebook.com/SteakHouseGuestrow



Hotel am Schlosspark Güstrow | **Heizhaus am Schlosspark Güstrow** | **Restaurant Wallenstein**

Neu: Restaurant Wallenstein auch mittags geöffnet

Unsere Veranstaltungstermine:

06.03.2016 jeweils 14:00 Uhr Heizhaus Babybörse Restaurant Wallenstein Tanztee	26.03.2016 ab 16:30 Uhr Hotel/Heizhaus 8. VR-Osterlauf und KneipenKultTour
08.03.2016 19:00 Uhr Heizhaus Frauentagsparty	27.03.2016 11:00 Uhr Restaurant Wallenstein Osterbrunch
12.03.2016 19:00 Uhr Restaurant Wallenstein Gourmet-Abend	VORSCHAU APRIL:
20.03.2016 19:00 Uhr Jazz im Heizhaus	03.04.2016 Tanztee
24.03.2016 19:00 Uhr Heizhaus Kulinarisches Kino	24.04.2016 Sonntagsbraten
	30.04.2016 Tanz in den Mai

Informationen und Tischreservierungen im Hotel am Schlosspark Güstrow unter Telefon 03843 / 277960.
www.hotel-am-schlosspark-guestrow.de

Ein Zuhause für alle Generationen!



4-Raum-Wohnung in der Falkenflucht
Aufwendig san. Altbau im Plauer Viertel, ca. 102 m², 1. und 2. OG, Dielenfußboden, Tageslichtbad m. Wanne, Dachterr. mit S/W-Ausr. (ca. 10 m²), sep. Arbeits-/Hobbyzimmer im 2. OG (ca. 30 m²), nur 2 Wohnein. im Haus, Gartennutzung PKW-Stellplatz, Kaltmiete 685,00 EUR, bezugsfrei ab 01.04.2016
Ansprechpartner: Jana Reimer (Tel. 03843/834314)



Repräsentative Büroeinheit in der Plauer Straße
4 Räume, ca. 95 m², vielfältig nutzbar, Nähe Stadtzentrum, lichtdurchflutet mit Wintergarten, guter Ausstattungsstandard für modernen Bürobetrieb, öffentliche Parkplätze in unmittelbarer Nähe, Kaltmiete 800,00 EUR, bezugsfrei ab sofort
Ansprechpartner: Jana Reimer (Tel. 03843/834314)



3-Raum-Wohnung in der Ringstraße
EG, ca. 58 m², Bad mit Dusche, Loggia, Stellplatz möglich, Kaltmiete 308,00 EUR, bezugsfrei ab 01.05.2016
Ansprechpartner: Christian Zemke (Tel. 03843/834310)



2-Raum-Wohnung im Gorkiweg
2. OG, ca. 50 m², Tageslichtbad mit Badewanne, Balkon, Stellplatz möglich, Kaltmiete 275,- EUR, bezugsfrei ab sofort
Ansprechpartner: Sava-André Mihajlovic (Tel. 03843/834312)

AWG Güstrow – Parchim und Umgebung eG
Fr.-Engels-Straße 12 · 18273 Güstrow
Tel.: (0 38 43) 83 43 - 0
info@awg-guestrow.de · www.awg-guestrow.de



JUNGJOHANN & JENSEN GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Glasewitzer Chaussee 50 • 18273 Güstrow
Tel: +49 (0) 3843 218400 • Fax: +49 (0) 3843 218401
info@jungjohannjensen.de

www.jungjohannjensen.de